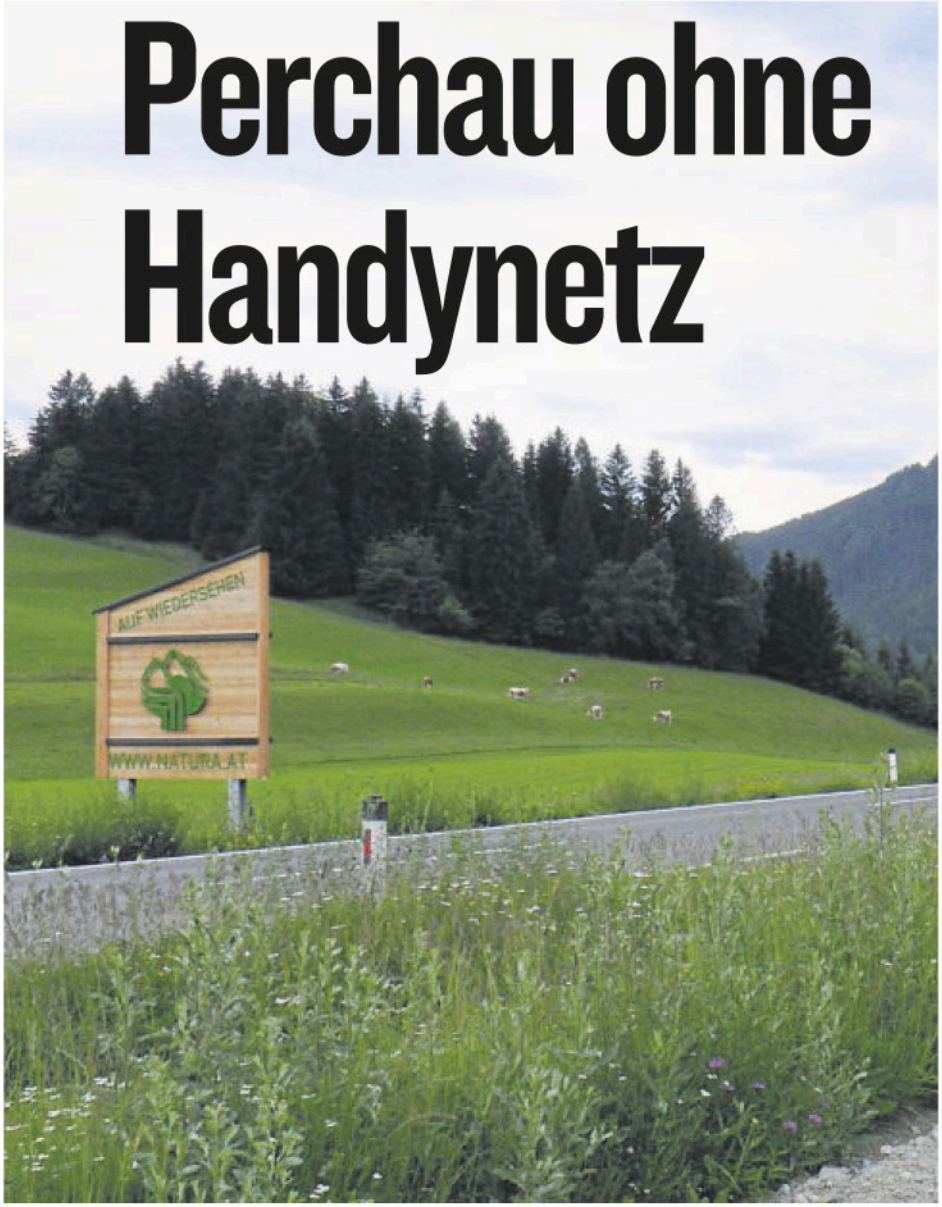
Kennt den Grund: Bürgermeister Josef Maier

Perchau ohne Handynetz



Ruhig ist es im Ortsteil Perchau am Sattel ohnehin. Nach dem Ausfall eines Frequenzbandes ist nun für viele Handybesitzer auch das Telefonieren unmöglich geworden
RUCKHOFER (2)

Nach Ausfall eines Sendemastens können Nutzer älterer Handys in Perchau nicht mehr telefonieren. Reparatur kann Wochen dauern.

SARAH RUCKHOFER

Für mache ist es lediglich eine amüsante Episode, für die meisten allerdings ein unvorstellbares Ärgernis: Seit mehreren Tagen funktionieren in Perchau am Sattel, einem Ortsteil der neuen Großgemeinde Neumarkt, viele Mobiltelefone nicht mehr.

„Wir haben Dutzende Male bei der Hotline von Telering angerufen, immer hieß es, es wird gleich wieder funktionieren, aber bis heute passiert gar nichts", berichtet uns ein verärgerter Leser. Er ist mittlerweile auf ein anderes Netz umgestiegen, andere Perchauer weichen auf Festnetztelefone aus oder fahren zum Telefonieren ins Zentrum von Neumarkt.

Betroffen sind Handys mit der Vorwahl 0650, also Kunden des zweitgrößten österreichischen Mobilfunkanbieters Telering. Michael Holler, Leiter des Neumarkter Handyshops Hofstätter, sind die Probleme hinlänglich bekannt: „Im Bereich von Perchau ist ein 2G-Frequenzband des Senders vom Netzbetreiber Telering ausgefallen", erklärt er. Moderne Mobiltelefone können 2G- und 3G-Verbindungen verwalten, mit diesen gäbe es keine Probleme. Alle Nutzer älterer Mobiltelefone ohne LTE (Long Term Evolution, ein Mobilfunkstandard) bekommen den durchgehenden Netzausfall zu spüren.

Grund für die Netzprobleme sei die Demontage eines Sendemasten in Perchau, weiß Neumarkts Bürgermeister Josef Maier. Der Masten habe sich bisher am Dach eines Stalles befunden, als dieser abgerissen wurde, musste auch der Sender weichen. Mit der Folge, dass in Perchau die Telefone nicht mehr so funktionieren, wie sie sollen. Maier: „Es wird auf alle Fälle ein neuer Mast errichtet werden", nur sei der Zeitpunkt noch unklar. Laut Holler müsse man dabei „mit mehreren Wochen rechnen", da man auf Ersatzteile warten müsse. Er rät den Betroffenen, vorübergehend auf Wertkarten anderer Betreiber umzusteigen oder sich ein moderneres Handy zu kaufen.